Die grosse Badenfahrt 1937 : zum 90. Geburtstag der schweizerischen Eisenbahn : 7. 8. 12. 14. 15. August = Les grandes journées de Baden 1937

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Die Schweiz = Suisse = Svizzera = Switzerland : offizielle Reisezeitschrift der Schweiz. Verkehrszentrale, der Schweizerischen Bundesbahnen, Privatbahnen ... [et al.]**

Band (Jahr): **- (1937)**

Heft 7

PDF erstellt am: **29.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-778047

Nutzungsbedingungen

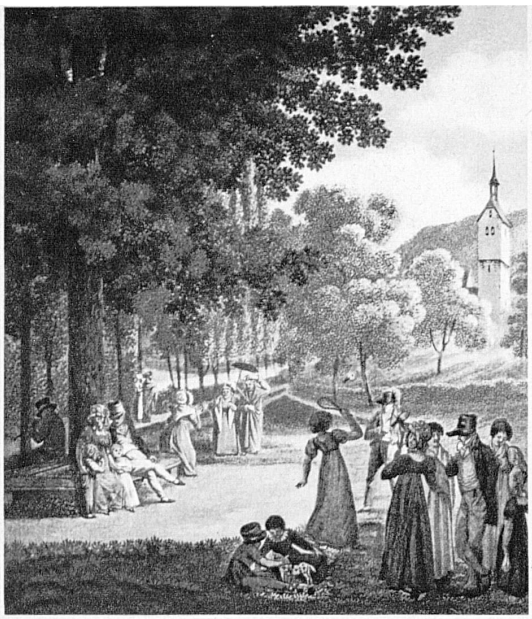
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

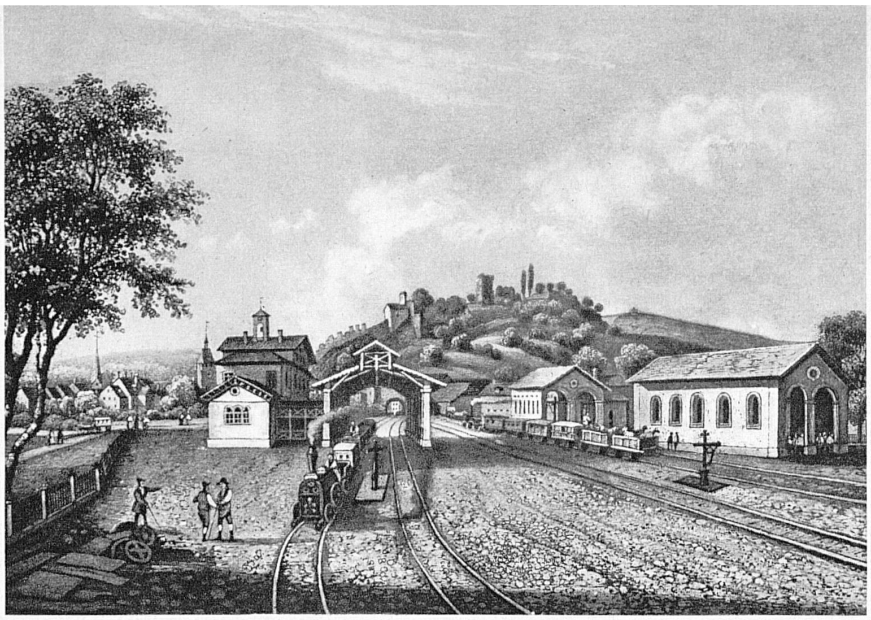
Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch



Die Matte in den Bädern zu Baden, das anmutige Stelldichein der Gesellschaft. Nach einem Stich von F. Hegi – La pelouse des anciens bains de Baden, rendez-vous des baigneurs, d'après une gravure de F. Hegi



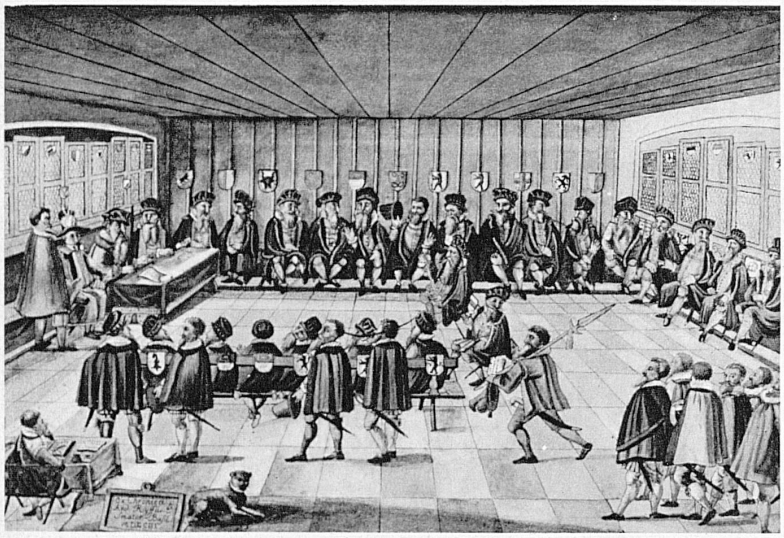
Der Bahnhof der «Spanisch-Brötlibahn» in Baden – La gare du «Tortillard» à Baden

Die große Badenfahrt 1937

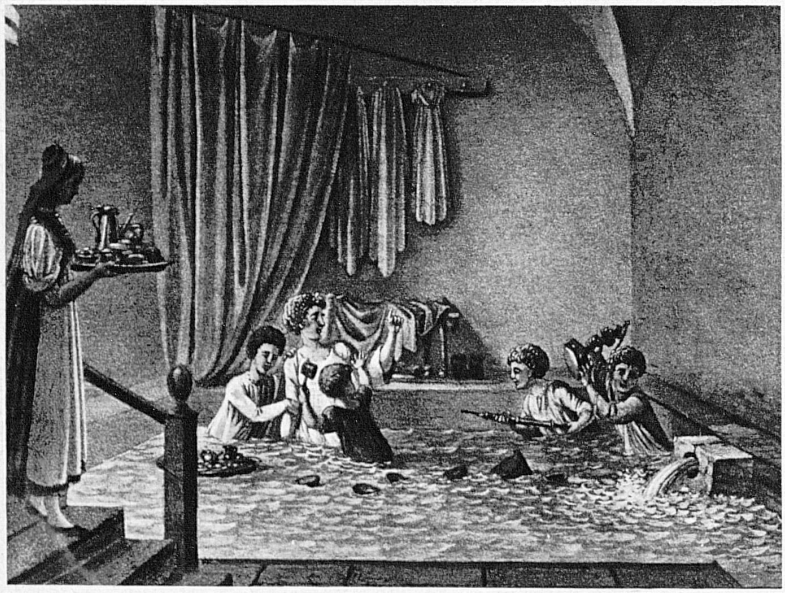
7. 8. 12. 14. 15. August

Zum 90. Geburtstag der schweizerischen Eisenbahn

Les Grandes Journées de Baden 1937



In Baden versammelte sich von 1424–1712 alljährlich die Eidgenössische Tagsatzung. Der Tag der Alten Orte im Jahr 1531 (aus der Chronik von J. Ryff) – Baden était également le siège de la Diète fédérale. Vue d'une séance des Anciens cantons en 1531, d'après la chronique de J. Ryff.



Familienbad in den Bädern zu Baden. Nach einer Zeichnung von Martin Usteri aus dem Jahre 1808 gestochen von F. Hegi – Un bain de famille aux eaux de Baden, d'après un dessin de Martin Usteri, gravé par F. Hegi

Etwas mehr als 100 Jahre alt ist das Eisenbahnwesen, 90 Jahre wird es am 7. August her sein, seit der erste Zug um 1 Uhr mittags festlich geschmückt den Bahnhof Zürich zur ersten Fahrt nach Baden verliess. Vorn auf der Lokomotive «Aare» standen, in alter Waffenrüstung und mit Bannern in der Hand, zwei Lokomotivführer. Mit einer zukunftsfreudigen Feier eröffnete die alte Bäderstadt die neue Aera des Verkehrs. Noch bedurfte es freilich im Schweizerland einer politischen Luftreinigung, bevor der Aufschwung einsetzen konnte. Erst nach der Begründung des Bundesstaates brach bei uns das eigentliche Eisenbahnzeitalter an.

Immer bleibt es staunenswert, wie völlig sich in wenigen Jahrzehnten technischen Fortschrittes das ganze Gefüge der Zivilisation verschoben und verändert hat, während früher das Bild der Landschaft, der Städte und Dörfer und der Lebensgewohnheiten und Arbeitsformen in langen Zeiträumen beinahe dasselbe blieb.

Dass allerdings gewaltige Wandlungen sich in den Jahrtausenden unserer Geschichte vollzogen, die kaum weniger einschneidend, wenn vielleicht auch weniger ungestüm in die Geschicke eingriffen, davon weiss gerade Baden zu erzählen, das sich anschickt, den 90. Geburtstag unserer Eisenbahnen zu feiern. Gelegen in einer der ältesten Kulturlandschaften der Schweiz, zur Römerzeit dem grossen Lagerplatz Vindonissa benachbart und schon als Badekurort — Aquae Helvetiae — berühmt, im Mittelalter wichtiger habsburgischer Stützpunkt, zur Zeit der Eidgenössischen Herrschaft Tagsatzungsort, gesellschaftlicher Mittelpunkt für die ganze alte Schweiz und international bekanntes Heilbad, heute noch Bäderstadt und gleichzeitig eine der wichtigsten Industriestädte des Landes — das sind einige Etappen in dieser ereignisreichen Geschichte.

Die «Grosse Badenerfahrt 1937», die mit einem historischen Festumzug verbunden am 7., 8., 12., 14. und 15. August zur Feier des Eisenbahnjubiläums veranstaltet wird, bringt die Bedeutung Badens seit dem Altertum und bis zur Eröffnung der Bahn in prächtigen Bildern zur Darstellung.